Amtsblatt
Gemeinde Amtzell

Freitag, 19. August 2016 | 58. Jahrgang | Nummer 33

Sommerabendkonzert
auf dem Cosner Platz

am Sonntag, 21. August 2016
um 19:00 Uhr.

Es spielt für Sie
die Musikkapelle Pfärrich

Hierzu ergeht herzliche Einladung
an alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste.

Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt.
Die Gemeinde Amtzell wünscht Ihnen einen unterhaltsamen Abend.

AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
St. Gallus Hilfe gGmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@st.gallus-hilfe.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Augenarzt	Tel. 01801 / 92946
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 20. August 2016:
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
Rosen-Apotheke Leutkirch, Ottmannshoferstr. 19,
Tel. 07561 / 98490
Zusatzdienst:
Von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Engel-Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21, Tel. 07522 / 912392
Sonntag, 21. August 2016:
Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Wassertor-Apotheke Isny, Wassertorstr. 51, Tel. 07562/97580
Zusatzdienst:
Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.00 Uhr
Rochus-Apotheke Wangen, Herrenstr. 22, Tel. 07522 / 21379

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:
Siehe persönlicher Abfallkalender 2016 des Landkreises!

Grüngutannahme 2016:
Samstag, 20.08.2016 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch, 24.08.2016 von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 6478 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche:	
Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer	Tel. 07520 / 96180
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07520 / 9669066 oder 0170 / 8402180
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Rektor Roland Titel	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindergarten St. Gebhard	
Herr Sebastian Renner	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindergarten St. Johannes	
Frau Daniela Heydt	Tel. 07520 / 6227 kindergarten.st.johannes@t-online.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Antje Le Cossec	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de
BürgerMobil	
Betriebszeit: Mittwoch und Donnerstag Anmeldung jeweils am Tag davor zwischen 16.00 und 18.00 Uhr	Tel. 07520 / 95028

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell
Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)
Fax.: 07520 / 6478
E-Mail: info@amtzell.de
Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Achim Abele, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr jährlich € 24,00

AUS DEM RATHAUS

Faire Woche 2016 - „Fairtrade Brunch“ am 24. September in Amtzell

In der zweiten Septemberhälfte haben Verbraucherinnen und Verbraucher im Rahmen der diesjährigen „Fairen Woche“ bei über 2.000 Veranstaltungen in ganz Deutschland wieder Gelegenheit, den Fairen Handel hautnah zu erleben und die Vielfalt fair gehandelter Produkte kennen zu lernen und zu genießen. Unter dem Motto „Fairer Handel wirkt!“ bieten sie einen Blick hinter die Produkte auf die Menschen, die den fairen Handel ausmachen.
Die Steuerungsgruppe Fairer Handel unserer Gemeinde veranstaltet am 24. September von 10 bis 14 Uhr auf der Wiese vor dem Alten Schloss (bei schlechtem Wetter im Syrgenstein-Saal) einen „Fairtrade Brunch“. Dabei soll es ein umfangreiches kostenloses Buffet geben, für das wir noch möglichst viele „Produzenten“ suchen. Wer etwas Kulinarisches beisteuern möchte, möge sich doch wegen der Planung mit Inga Binger (Tel. 923107) oder Werner Jäger-Franke (Tel. 6662) in Verbindung setzen.
Mit von der Partie sind auch Aktivisten vom AK Asyl sowie eine Gruppe unserer Flüchtlinge mit ihren arabischen Leckereien. Die Themen Flucht und Fairtrade sind eng verwoben, denn Fluchtursachen sind ja nicht nur Krieg und Vertreibung, sondern ganz wesentlich auch unfairer Handel, Landraub und Ausbeutung.
Was wird es am 24. September sonst noch geben? Natürlich ein breites Angebot an fairen Getränken, einen Info- und Probierstand mit fairen Produkten von dwp in Ravensburg und Rapunzel Naturkost aus Legau, eine Waffelbäckerei mit Schülern des LSZ Amtzell, Spielangebote für Kinder, einen Kinder-Flohmarkt sowie tolle Live-Musik von einer jungen Combo aus Amtzell. Für den Kinder-Flohmarkt sind alle Kinder herzlich eingeladen, einfach vorbei zu kommen und ihre Schätze hoffentlich erfolgreich zu verkaufen.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!
Steuerungsgruppe Fairer Handel

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger

unsere Pumpendruckleitung im Außenbereich und Freispiegelleitung im Gemeindegebiet kann viel bewältigen, aber leider nicht alles!

Viele Dinge, die über das Spülen der Toilette in das Abwassernetz gelangen, stellen uns, sowie das Klärwerk in Pflegelberg im Betrieb und Unterhalt der Pumpen, vor große Probleme. Leider ist es noch nicht allen Menschen bewusst, dass manche Hygieneartikel, etc. nicht über die Toilette entsorgt werden können und sollen. Aus diesem Grund veröffentlichen wir die beiliegende Übersicht, was nicht in die Toilette gehört.

Bitte bedenken Sie Folgendes:
Die Kosten für die Reinigung verstopfter Abflussrohre im Haus trägt der Eigentümer/Mieter.

Die Kosten für den Unterhalt der Pumpendruckleitung und der Pumpen trägt die Gemeinde und somit die Bürgerinnen und Bürger.

Wir bitten Sie, die beiliegende Übersicht unbedingt zu beachten!

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Halder vom Bauamt der Gemeinde unter der Tel. Nr. 07520/950-18 gerne zur Verfügung.

Clemens Moll
Bürgermeister

Das gehört nicht in die Toilette!

Feste Abfälle	Was passiert?	Wohin damit?
Speisereste Tampons und Binden Babywindeln	Führen zu Verstopfungen von Rohrleitungen, locken Ratten und Ungeziefer an und können zu einer Geruchsbelästigung führen.	Restmüll oder Biotonne (Speisereste)
Feucht- und Allzwecktücher Ohrenstäbchen und Wattepads Textilien wie Putzlappen und Wischtücher Zahnseide, Heftpflaster Zigarettenkippen, Korken Kondome Kunststoffe, Verpackungsreste	Verstopfen die Kanalisation und müssen mit großem technischen Aufwand auf der Kläranlage entfernt werden. In Pumpwerken kommt es durch die häufigeren Verzopfungen zu einem erhöhten Verschleiß.	Restmüll
alte Arzneimittel (Tabletten)	Können auf der Kläranlage noch nicht abgebaut werden und gelangen deshalb in die Umwelt.	In den Restmüll oder zurück in die Apotheke
Flüssige Abfälle	**Was passiert?**	**Wohin damit?**
Frittierfett, Speiseöl	Führen zu Ablagerungen und Verstopfungen.	Gewerbe: Entsorgung durch Fachfirmen Haushalt: In Beutel / Flasche in Restmüll
Farben, Lacke, Lösungsmittel, Motoröle Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfer Putzmittel, Rohrreiniger, Desinfektionsmittel	Vergiften das Abwasser, zerfressen Leitungen und können explosive Gase bilden.	Örtliche Schadstoffsammlung
Streubare Abfälle	**Was passiert?**	**Wohin damit?**
Kleintierstreu Sand, Schutt und Asche	Führen zu Ablagerungen und Verstopfungen.	In kleinen Mengen im verschlossenen Beutel in den Restmüll

Gemeinde Amtzell
Landkreis Ravensburg

Amtzell Bärenstark.

Die Gemeinde Amtzell bietet zum 01. September 2017 jeweils einen Ausbildungsplatz an für

- **das Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums zum Bachelor of Arts – Public Management**

Voraussetzungen sind Abitur bzw. Fachhochschulreife sowie eine Zulassung zur Ausbildung bzw. ein entsprechender Antrag bei der Hochschule Ludwigsburg. Wir wünschen uns außerdem Interesse an den Themen und verschiedenen Rechtsgebieten der öffentlichen Verwaltung.

Das praxisverbundene Studium dauert dreieinhalb Jahre. Auf das sechsmonatige Einführungspraktikum folgt ein dreisemestriges Grundlagenstudium an der Hochschule für Verwaltung in Kehl oder der Hochschule für Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Diesem schließt sich ein 14monatiges „Praxisjahr" an. Den letzten Abschnitt bildet das Vertiefungsstudium an der Hochschule (ein Semester).

- **die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten**

Voraussetzung ist ein guter Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder ein gleichwertiger Abschluss.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in eine praktische Ausbildung in der Gemeindeverwaltung und eine theoretische Ausbildung an der Berufsschule in Ravensburg.

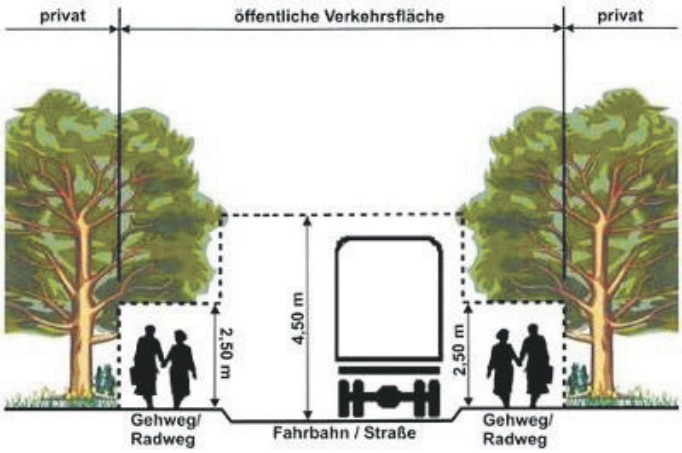
Wir bieten eine interessante, vielseitige und qualifizierte Ausbildung in verschiedenen Bereichen unserer Gemeindeverwaltung an.

Wenn Sie aufgeschlossen und leistungsbereit sind und Spaß an einer abwechslungsreichen und praxisorientierten Ausbildung haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte richten Sie die Bewerbung für das Einführungspraktikum bis spätestens 30.09.2016 und die Bewerbung für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bis spätestens 31.10.2016 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell oder als pdf-Datei per Mail an jessica.mueller@amtzell.de

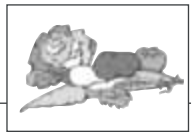
Sie haben noch Fragen? Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Jessica Müller gerne unter Tel. (07520) 950-23 zur Verfügung.

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Geh- und Radwegen

Gerade jetzt, wenn die Natur in sattem Grün steht, kommt es immer wieder vor, dass es an Fuß- und Radwegen, aber auch in Kreuzungsbereichen zu Beeinträchtigungen durch hereinhängende Äste, bzw. zu breit, zu hoch gewordene Hecken kommt. Um hier einer Gefahrensituation entgegen zu wirken, bitten wir Sie, liebe Straßenanlieger (Grundstückseigentümer, Mieter und Pächter), Ihrer Verkehrssicherungspflicht nachzukommen und das beeinträchtigende „Grün" zurückzuschneiden.
Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen und Straßenschilder gut sichtbar sind. Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sogenannte „Sichtdreiecke" frei zu halten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sichtdreieck z. B. durch eine Hecke nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die Vorfahrtsstraße zum „Blindflug".
Grenzt Ihr Grundstück an öffentliche Straßen, bzw. Geh- und Radwege, ist ein Lichtraum bei Geh-/Radwegen von 2,50 m einzuhalten. Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50 m frei bleiben. Bitte beachten Sie dies beim Pflanzenrückschnitt.
§ 28 Abs. 2 Straßengesetz für Baden-Württemberg sagt aus: „Anpflanzungen und Zäune sowie Stapel, Haufen oder andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen dürfen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Werden sie entgegen Satz 1 angelegt oder unterhalten, so sind sie auf schriftliches Verlangen der Straßenbaubehörde von dem nach Absatz 1 Verpflichteten binnen angemessener Frist zu beseitigen. Nach Ablauf der Frist kann die Straßenbaubehörde die Anpflanzung oder Einrichtung auf Kosten des Betroffenen beseitigen oder beseitigen lassen…"
Selber ärgert man sich vielleicht auch, wenn man auf einem Rad-/Gehweg unterwegs ist und es hängen Äste herein oder man will in eine Straße einbiegen und man sieht aufgrund einer hohen Hecke nicht, ob die Straße frei ist oder nicht. Bedenken Sie auch, dass für Grundstückseigentümer, bzw. Grundstücksbesitzer eine Verkehrssicherungspflicht besteht und Sie im Schadensfall mit Schadensersatzansprüchen belangt werden können.



BAUERNMARKT



Jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr auf dem Cosner Platz Amtzell mit folgenden Angeboten:

- **Schäferhof Broger (außer am 1. Samstag im Monat)**
  Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Wannis' Backstube (Edensbach), Dinnette und Kaffee
- **Fa. Dürrenberger**
  Obst und Gemüse
- **Fam. Geheweiler**
  Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonal Früchte

FUNDBÜRO

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in **Zimmer Nr. 2** bei Frau Straub abgeholt werden:

- 1 schwarze Damenjacke (Fundort: Friseursalon Lanz)
- 1 Stempelchip mit orangefarbenem Band (Fundort: Buchwald)
- 1 rote Brille (Fundort: Lourdesgrotte)
- 1 Schal (Fundort: Garderobe Turnhalle)
- 1 Paar schwarze Handschuhe (Fundort: Volksbank Amtzell)
- 1 Cityroller (Fundort: vor Raiffeisenmarkt)
- 1 rot-schwarzer Fahrrad-Helm (Fundort: beim alten Sportplatz)
- 1 schwarze Fleecejacke (Regatta) Gr. L (Fundort: Raiffeisenbank Amtzell)
- 1 schwarz-weißer Stockschirm (Fundort: Turnhalle)
- 1 schwarzer Stockschirm (Fundort: Wangener Straße)
- 1 braune Leder-Armbanduhr (Fundort: Buchwald)
- 1 Brille (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Zapfwelle (Fundort: Haslacher Straße)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:
- 1 Schlüssel (Fundort: Haslacher Straße)
- 1 Schlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Schlüssel (Fundort: Metzgerei Wetzel)
- 1 Schlüssel an beigefarbenem Band (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)
- 2 kleine Schlüssel (Fundort: Parkplatz beim Schützenhaus Pfärrich)
- 1 Schlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Schlüssel (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)
- 1 Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln (Fundort: Turn- und Festhalle)

Folgende Fahrräder wurden gefunden:
- 1 schwarz-gelbes Kinder-Mountainbike der Marke X-FACT (Fundort: Geiselharz)
- 1 blau-schwarzes Mountainbike der Marke MERIDA (Fundort: Spielplatz Fohlenweide)
- 1 blau-silbernes Kinder-Mountainbike der Marke CHAKA (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)

VERSCHENKBÖRSE

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung
Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Gemeindeverwaltung (Frau Straub) telefonisch (07520/950-14) oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse" mitteilen.
Wir veröffentlichen dann kostenlos im Amtsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer.
Bitte melden Sie es, wenn der Gegenstand aus der Verschenk-Börse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein.
Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.
- Kinderbett aus Holz (mit Lattenrost, ohne Matratze), 07520/956458
- 2 junge Kätzchen, 11 Wochen alt, in gute Hände abzugeben, 07522/909246
- Kabel-Receiver, 07520/915037

STANDESAMT

UNSERE JUBILARE

Wir gratulieren herzlich:

Frau Bärbel Koßler-Enslin, Burkhardtshaus 4
am 19. August zum 71. Geburtstag
Herrn Otto Allmendinger, Am Kapellenberg 59
am 20. August zum 84. Geburtstag
Herrn Josef Müller, Schloßweg 12
am 20. August zum 78. Geburtstag
Herrn Dr. Andreas Hülsen Peralta, Am Weiher 15
am 20. August zum 75. Geburtstag
Frau Rozalija Ojurovic, Rosenstr. 12
am 23. August zum 70. Geburtstag
Frau Luise Hinkel, Greutstr. 10
am 24. August zum 78. Geburtstag
Frau Johanna Heidel, Wilhelm-Koch-Weg 17,
am 25. August zum 84. Geburtstag
Frau Eva Schmidt, Wilhelm-Koch-Weg 10
am 25. August zum 81. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

GÄSTEAMT

Gastgeberverzeichnis 2017/18

Liebe Vermieter,
in den kommenden Tagen gehen Ihnen die Unterlagen zum neuen Gastgeberverzeichnis der Region Waldburg zu. Falls Sie keine Unterlagen erhalten sollten, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an das Gästeamt der Region Waldburg.
Das Gastgeberverzeichnis der Region Waldburg wird auch weiterhin nur noch alle zwei Jahre überarbeitet und besitzt somit für die Jahre 2017 und 2018 Gültigkeit. Bitte beachten Sie daher die Preise für Bild-, Tabellen- und Gastronomieeinträge.
Bildeintrag: € 60,00
Tabelleneintrag: € 30,00
Gastronomieeintrag: € 30,00
Bitte bearbeiten Sie die zugesandten Unterlagen zügig, damit wir zur CMT 2017 unser neues Gastgeberverzeichnis vorliegen haben. Wir werden auch in diesem Jahr nicht nochmals persönlich auf den Abgabetermin hinweisen. Bitte halten Sie den Termin (23. September 2016) ein. Unterlagen, die nach diesem Termin eingehen können nicht mehr berücksichtig werden. Denken Sie bitte daran, dass eine Teilnahme nur noch alle zwei Jahre möglich ist.
Ein weiterer wichtiger Punkt: Ein Eintrag im Gastgeberverzeichnis der Region Waldburg ist Voraussetzung für die Teilnahme an unserem Freimeldeprogramm im Internet.
Klassifizierung nach den Richtlinien des DTV
Bitte überprüfen Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Klassifizierung. Sollte diese noch vor Druck des neuen Gastgeberverzeichnisses durchgeführt werden, setzen Sie sich bitte mit dem Gästeamt der Region Waldburg in Verbindung. Die komplett ausgefüllten und unterschriebenen Bögen müssen spätestens am 23. September 2016 im Gästeamt Waldburg vorliegen. Die Ergebnisse später abgegebener Bögen können im Gastgeberverzeichnis 2017/18 nicht mehr berücksichtigt werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Gästeamt der Region Waldburg, Hauptstraße 20, 88289 Waldburg, Tel. 07529/9717-11 oder info@region-waldburg.eu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KIRCHENGEMEINDE

St. Johannnes Evgl. und St. Mauritius Amtzell

Samstag, 20.08.:
Keine Vorabendmesse!
Sonntag, 21.08.: 21. Sonntag im Jahreskreis
09:45 Uhr Rosenkranzgebet
10:15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrtag für Senze Schattmaier und für Baptist Ott, Gebetsgedenken für Walter und Julius Schattmaier und für bestimmte Verstorbene
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus St. Gebhard, Andachtsraum
Mittwoch, 24.08.: H. Bartholomäus, Apostel
Die Hl. Messe um 8 Uhr entfällt!
Donnerstag, 25.08.:
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse
Jahrtag für Agathe Fuchs und für Anna Roth
19:30 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
Freitag, 26.08.:
09:30 Uhr Messfeier im Haus St. Gebhard, Andachtsraum
Samstag, 27.08.:
17:00 Uhr Vorabendmesse
Gebetsgedenken für Hermann Kränzle und für Aloisia Kränzle

Sonntag, 28.08.: 22. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst! (10:15 Uhr Eucharistiefeier in Pfärrich)

Tauftermine:
Die nächsten Tauftermine sind:
Sonntag, 18. September 2016, 11:15 Uhr, Amtzell
Samstag, 22. Oktober 2016, 16:00 Uhr, Amtzell
Samstag, 19. November 2016, 16:00 Uhr, Amtzell
Sonntag, 11. Dezember 2016, 11:15 Uhr, Pfärrich
Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden.

Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist von Montag, 15. August bis einschließlich Freitag, 2. September 2016 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Dr. Schniertshauer, Telefonnummer 07520 96180.

Fahrgelegenheit zur Abendmesse in der Hl.-Kreuz-Kapelle am 8. September
Am Donnerstag, den 8. September feiern wir die Abendmesse um 19 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kapelle. Für diejenigen, für die der Weg zur Kapelle zu beschwerlich ist, die aber doch gerne mitfeiern möchten, bieten wir einen Fahrservice an. Am Schriftenstand in der Kirche liegt eine Liste aus, in die Sie sich eintragen können, falls Sie den Fahrdienst ab Parkplatz an der Waldburger Straße in Anspruch nehmen möchten. (hb)

KIRCHENGEMEINDE
St. Mariä Geburt, Pfärrich

Samstag, 20.08.:
14:30 Uhr Trauung von Verena Hund und Raphael Fetzer, Ravensburg
Sonntag, 21.08.: 21. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier
Gebetsgedenken für Maria und Hermann Füßinger
Sonntag, 28.08.: 22. Sonntag im Jahreskreis
09:45 Uhr Rosenkranzgebet
10:15 Uhr Eucharistiefeier
Jahrtag für Rosalie Riedle und verst. Angehörige und Gebetsgedenken für Angela Kratzer
11:15 Uhr Taufe von Linus Ernst, Fohlenweide

Ministrantendienste:
Sonntag, 21.08.
Amelie u. Helena Weber, Noah Mayer, Robin Zettler, Katrin Abt
Sonntag, 28.08.
Alois, Emelie u. Vincent Staudacher, Linda u. Xenia Dodek

KIRCHENGEMEINDE
St. Stephanus Haslach

Samstag, 20. August
17:00 Uhr Vorabendmesse im Heim St. Konrad
Sonntag, 21. August - 21. Sonntag im Jahreskreis
09:45 Uhr Rosenkranzgebet
10:15 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 22. August
19:00 Uhr Hl. Messe im Heim St. Konrad
Dienstag, 23. August
07:45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
Donnerstag, 25. August
08:15 Uhr Hl. Messe im Heim St. Konrad
Freitag, 26. August
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse

Pfarrbüro Haslach
Bitte beachten:
Das Pfarrbüro ist von Montag, 15. August bis einschließlich Freitag, 02. September 2016 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer. Er ist unter der Telefonnummer 07520 96180 zu erreichen.
E-Mail: pfarramt.haslach@drs.de
Internet: www.se-argen.drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25,40

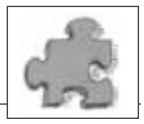
Samstag, 20. August
18:15 Uhr Fachkliniken Gottesdienst mit Abendmahl (Eichholz)
Sonntag, 21. August
09:15 Uhr Stadtkirche (Hönig)
10:45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufen (Hönig)
Kein Gottesdienst in der Kirche in Amtzell. Gemeindeglieder aus Amtzell sind an diesem Sonntag in die Wittwais- oder Stadtkirche eingeladen.

VEREINE

BÜRGERMOBIL/ AK ASYL

Dank an die Landfrauen Amtzell-Pfärrich e.V.
Der Verein BürgerMobilität Amtzell e.V. und der AK Asyl bedanken sich auf diesem Wege ganz herzlich beim Landfrauen-Ortsverein Amtzell-Pfärrich für die zugesagte Spende aus dem Erlös des diesjährigen Verkaufs der Kräuterbüschel. Es freut uns besonders, dass wir in diesem Jahr von den Landfrauen ausgewählt worden sind. Dafür allen Verantwortlichen ein herzliches Vergelt's Gott. Danke auch an die fleißigen Landfrauen, die die Kräuterbüschel gebunden und verkauft haben. Nachdem sich beide Einrichtungen bekanntermaßen ausschließlich über Spenden finanzieren freuen wir uns ganz besonders, dass unsere ehrenamtliche Tätigkeit in Amtzell so viel Unterstützung findet.
Hans Roman, BürgerMobilitat Amtzell e.V.
Imelda Schnell, AK Asyl

AKTIVE SENIOREN



Segeltörn auf dem Bodensee
Termin: Dienstag, den 23.08.2016
Abfahrt: 9:00 Uhr am Parkplatz Turnhalle
Geplanter Ablauf: Fahrt mit PKW nach Bregenz. Kurzer Fußmarsch zum Segelhafen. Sicherheitseinweisung, Bootsübernahme durch geschulte Bootsführer.
Segeltörn nach Lindau, dort Möglichkeit zum Mittagessen. Rückfahrt nach Bregenz. Heimfahrt und Einkehrschwung in Amtzell.
Kosten: Segeltörn 20.- €, Fahrtkosten: 4.- € pro Person
Die Teilnahme ist begrenzt auf 25 Personen!
Anmeldung bei Peter Rist, Tel. 07520 923444

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL

August
Sich online begegnen
Treten Sie der Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen bei
Begegnung findet heute immer häufiger auch im „virtuellen Raum" statt. Verabredungen können getroffen werden oder Informationen ausgetauscht werden. Gerade WhatsApp-Gruppen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit in allen Altersgruppen.
Die Begegnungsstätte möchte diese tolle Möglichkeit nutzen um Begegnung noch einfacher und unkomplizierter zu machen.
Ab September gibt es eine Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen.
Hier können Sie
- Veranstaltungen posten
- Sich spontan verabreden
- Gemeinsam zu einer Veranstaltung gehen
- Fahrgemeinschaften bilden
- Informationen rund um Amtzell & Co austauschen

Wie funktioniert es?
1. Schritt: Sie benötigen ein Smartphone mit dem Programm „WhatsApp"
2. Schritt **Schicken Sie uns eine SMS mit Ihrem Namen und Ihrer Handynummer an folgende Nummer: 0160/97965819**
3. Schritt: Wir fügen Sie der WhatsApp-Gruppe bei
4. Schritt: Sie tauschen sich mit anderen aus

Die Gruppe wird von uns administriert, organisiert sich jedoch selbst. Das bedeutet: jeder kann posten und antworten – Hauptsache es geht um das Thema Unternehmungen und Begegnungen in Amtzell (und nicht um lustige Videos ☺).
Zum Beispiel:
Sie wollen zum Seenachtfest und niemand aus Ihrer Familie möchte mit? Ab jetzt kein Problem mehr. Sie posten in unserer Gruppe: „Wer hat Lust heute Abend zum Seenachtfest zu fahren?" warten die Antworten ab und verabreden sich vielleicht vor dem Schloss zu einer gemeinsamen Unternehmung.
Oder Sie haben selbst eine Veranstaltung geplant und möchten Sie in Amtzell publik machen - dann schreiben Sie beispielsweise: „Info. Heute Abend 20 Uhr Tanz in den Mai ..."
Melden Sie sich einfach an, probieren wir diesen unkomplizierten Weg der Begegnung gemeinsam aus!
Ihre Organisatorinnen

Offener Rad-Treff
Wer unsere schöne Heimat mit dem Fahrrad entdecken will, ist bei uns herzlich willkommen.
Wir starten am Alten Schloss mit unseren Radtouren, je nach Wetterlage. Es geht über Waldwege und landwirtschaftliche Fahrwege, sowie über Fahrradwege durch unsere schöne Landschaft. Pack dein verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm und los kann es gehen zur ca. 25 - 30 km Runde.

Termin:	immer mittwochs
Uhrzeit:	17.00 Uhr
Treffpunkt:	Altes Schloss Amtzell
Anmeldung:	Geli Brosig, 07520/6988
E-Mail:	geli.brosig@web.de

Wandern und Achtsamkeit im herrlichen Appenzell
Ein kraftspendender Kurzurlaubstag mit entschleunigtem Wandern und Achtsamkeit im idyllischen Appenzell, einer faszinierenden Landschaft, die geprägt ist von sanften Hügeln und hochalpinen Gebirgen.

Philosophie: Wandern Retreat - Natur erleben
Geführte entschleunigte Wanderung an Kraft- und Energieplätze
Wandern als Meditation: finde deine innere Balance
Im eigenen Rhythmus gehen
Zeit haben zum Natur genießen und entspannen
Auszeit: Zeit für sich selbst haben
Stille: Erlebe die Stille im Außen sowie im Innen
Coaching für bewusstes achtsames Wahrnehmen mit unseren Sinnen (Bringt uns ins Hier und Jetzt)
Gesundheit: Aktive Bewegung in bester Bergluft
Gemeinschaft erleben und Spaß haben

Termin:	Montag, 22.08.2016
Leitung:	Christel Joy Kluth
Gebühr:	40,00 €
	minimale Teilnehmerzahl 7
Anmeldung:	Geli Brosig Tel. 07520-6988
E-Mail:	geli.brosig@web.de

Treffpunkt und Abfahrt 7.15 Uhr am Alten Schloss Amtzell

INFORMATION

Berufsausbildungsbeihilfe - Damit die Ausbildung nicht am Geld scheitert

• Die Berufsausbildungsbeihilfe kann jungen Menschen eine Ausbildung in einer anderen Stadt ermöglichen
• Monatlich profitieren 415 Auszubildende im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg von der Berufsausbildungsbeihilfe
• Mit 1,2 Mio. Euro Berufsausbildungsbeihilfe helfen damit Jugendlichen und indirekt den Unternehmen bei der Nachwuchsgewinnung

Junge Menschen stellen oft fest, dass es mit einer Ausbildungsvergütung eng werden kann, wenn es darum geht, den Lebensunterhalt, Fahrkosten, Arbeitskleidung und Lernmittel zu bezahlen. Wer seine Berufsausbildung zudem in einer anderen Stadt oder Region antreten möchte und daher zusätzlich eine Wohnung mieten muss, stößt schnell an seine finanziellen Grenzen. In dieser Situation kann die Berufsausbildungsbeihilfe eine wichtige Unterstützung sein.
Berufsausbildungsbeihilfe können Auszubildende erhalten, wenn sie während der Ausbildung nicht bei ihren Eltern wohnen können, weil der Ausbildungsbetrieb zu weit entfernt ist. Sind Auszubildende über 18 Jahre alt oder verheiratet oder haben mindestens ein Kind, können sie die Leistung auch dann beziehen, wenn ihre Eltern in erreichbarer Nähe zum Ausbildungsbetrieb wohnen.
Anspruch auf die Förderung haben aber auch junge Leute, die eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme besuchen. Ebenso zählen behinderte und benachteiligte Jugendliche, denen von der Agentur für Arbeit eine außerbetriebliche Ausbildung ermöglicht wird, zu den Beziehern der Berufsausbildungsbeihilfe. Für schulische Ausbildungen kann allerdings keine Berufsausbildungsbeihilfe gezahlt werden.
Die Höhe der Förderung hängt von der Art der Unterbringung ab. Eigenes Einkommen, etwa die Ausbildungsvergütung, oder das Einkommen der Eltern oder des Ehegatten wird angerechnet, sofern es bestimmte Freibeträge überschreitet.
Wer selbst prüfen möchte, ob und in welcher Höhe Berufsausbildungsbeihilfe zusteht, kann dazu den BAB-Rechner im Internet nutzen: www.babrechner.arbeitsagentur.de
Die Jugendlichen sollten den Antrag vor Beginn der Ausbildung stellen, da die Berufsausbildungsbeihilfe nicht rückwirkend gezahlt werden kann, sondern frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag bei der Agentur für Arbeit gestellt wurde. Um gewährleisten zu können, dass die jungen Menschen ihren Lebensunterhalt von Anfang an mit der Berufsausbildungsbeihilfe bestreiten können, ist es wichtig, dass die Jugendlichen ihre Anträge schnellstmöglich wieder einreichen. Der von der zuständigen Kammer eingetragene Ausbildungsvertrag kann nachgereicht werden, es genügt zunächst eine Bescheinigung des Arbeitgebers.

Seit 2016 profitieren mehr Menschen im Land vom Wohngeld

Seit Jahresbeginn 2016 ist die Reform des Wohngeldrechts in Kraft. Der Zuschuss für einkommenschwache Bürgerinnen und Bürger zu den Wohnkosten wurde erhöht, zudem wurde der Kreis der Berechtigten erweitert.

Durch die Änderung des Wohngeldgesetzes wurden in Baden-Württemberg etwa 49.000 zusätzliche Erstanträge auf Wohngeld prognostiziert. Da bislang jedoch weniger Neuanträge als erwartet gestellt wurden, ermuntert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Bürgerinnen und Bürger mit geringerem Einkommen nun ausdrücklich, bei ihren zuständigen Wohngeldbehörden einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen.
Wohngeld können Mieterinnen und Mieter als Mietzuschuss, Eigentümerinnen und Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum als Lastenzuschuss erhalten. Die Hälfte des ausbezahlten Wohngelds wird aus Landesmitteln finanziert. Die Wohngeldreform trägt dazu bei, dass gerade Menschen mit geringerem Einkommen noch mehr als bisher bei den Wohnkosten entlastet werden.
Mit der Reform wurde dem Anstieg der Einkommen und der Bruttokaltmieten Rechnung getragen und die Werte der zur Berechnung des Wohngelds geltenden Tabelle um durchschnittlich 39 Prozent angehoben. Zudem wurden die geltenden Miethöchstbeträge für Wohngeldberechtigte je nach Mietenstufe von 7 bis 27 Prozent erhöht: In Regionen mit stark steigenden Mieten wurden sie stärker angepasst als in anderen Regionen. Alle Gemeinden bundesweit sind einer von sechs Mietenstufen zugeordnet - jeweils abhängig vom örtlichen Mietniveau der Wohngeldempfänger.
Vielfach erhalten Bürgerinnen und Bürger jetzt Wohngeld, die vor der Reform keinen Anspruch gehabt haben. Insgesamt profitieren hauptsächlich drei Personengruppen von der Wohngeldreform. Dies sind zum einen die bisherigen Wohngeldhaushalte, die im Jahr 2016 auch ohne Reform Wohngeld beziehen. Dann gibt es die so genannten Hereinwachserhaushalte, deren Einkommen bislang die Grenzen für einen Wohngeldanspruch überschritten haben und die im Jahr 2016 erstmals wieder mit Wohngeld bei den Wohnkosten entlastet werden. Hier sind auch Rentnerinnen und Rentner - ungeachtet der Rentenerhöhung zum 1. Juli 2016 - angesprochen. Außerdem die so genannten Wechslerhaushalte, die zuvor Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehungsweise der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) bezogen haben.

Sanierungsprogramm oberschwäbischer Seen (SOS)

Weiher wintern und/oder sömmern
Immer wieder kann man sehen, dass einige der zahlreichen oberschwäbischen Weiher (hauptsächlich im Mittelalter künstlich angelegte und ablassbare Stehgewässer) im Herbst abgelassen werden und dann über den Winter, in seltenen Fällen auch mal über den Sommer leer gelassen werden. Das Ablassen wird gemacht, um die Fische aus dem Gewässer entnehmen und vermarkten oder um einen ungünstigen Fischbestand wieder neu aufbauen zu können. Meistens werden diese Weiher dann im Anschluss noch leer gelassen, was man als **Winterung** bezeichnet. Wenn er dann auch noch über den Sommer leer bleibt, wird dies als **Sömmerung** bezeichnet.
Ziele und Vorteile einer Winterung oder Sömmerung

- Möglichkeit zum Neuaufbau eines gewünschten Fischbestandes
- Mineralisierung/Abbau und somit Verringerung des am Weihergrund angesammelten Faulschlammes durch Zutritt von Sauerstoff sowie Bakterien und Pilzen (Prinzip Komposthaufen)
- Verbesserung der Sichttiefe und Verringerung der Gefahr einer Algenblüte
- Aufbau eines artenreicheren Wasserpflanzenbestandes durch bessere Sauerstoff- und Lichtverhältnisse
- Zunahme der Fischnährtiere/ Bodenlebewesen infolge besserer Lebensbedingungen
- Verminderung der Gefahr der Freisetzung von Nährstoffen (insbesondere Phosphor) aus dem Schlamm (zum einen durch die Stabilisierung und Verfestigung des Schlammes, zum anderen durch die Bindung von Phosphor in unlöslichen Eisenphosphat-Verbindungen)
- Möglichkeit des Fortbestehens der sogenannten Teichbodenvegetation bei Sömmerung (deren Samen überdauern bis zu 30-40 Jahre im Schlamm).
- Gelegenheit zu einer Entschlammung (scheitert heute meist an den sehr hohen Kosten).

Auch wenn eine Winterung oder Sömmerung nicht ohne Beeinträchtigung von Flora und Fauna zu machen ist, haben wissenschaftliche Untersuchungen gezeigt, dass sie gesamtökologisch vorteilhaft sind. Auf jeden Fall dienen sie der langfristigen Erhaltung unserer Weiher und somit dafür, dass sich auch unsere Kinder, Enkel und deren Nachkommen noch an diesen Gewässern erfreuen können.
Fragen und Anregungen bitte gerne an die Koordinierungsstelle des Seenprogrammes:
albrecht.trautmann@proregio-oberschwaben.de, Tel.: 0751-859687.
Weitere Informationen auch unter www.seenprogramm.de

Milchbauernabend am Freitag, 26.08.2016 um 20.00 Uhr im Festzelt beim Reitplatz in 88255 Baindt

Programm
Begrüßung durch den **BDM-Kreisvorsitzenden**
Grußwort von **Bürgermeister Elmar Buemann**
und **Landrat Harald Sievers**
Moderation BDM Landesvorsitzender Karl-Eugen Kühnle
Redner:
Peter Hauk, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg:
„Unsere Bäuerinnen und Bauern – das Rückgrat Baden- Württembergs“
Romuald Schaber, BDM-Bundesvorsitzender und Präsident des European Milk Board:
„Michmarkt nur für Konzerne – Brauchen wir die Politik?“
Für das leibliche Wohl sorgt die Reitergruppe Baindt
Hierzu laden wir alle Interessierten, Verbraucher, Landwirte, Milchbäuerinnen und Milchbauern herzlich ein.

Paten für Kinder psychisch erkrankter Eltern gesucht!

KiP – ein Kooperationsprojekt des Landkreises Ravensburg und der Arkade e.V. möchte Kinder psychisch kranker Eltern durch ehrenamtliche Patenschaften unterstützen und entlasten.
Haben Sie Zeit und Freude daran, einige Stunden pro Woche mit einem Kind oder Jugendlichen zu verbringen, zu spielen, zu reden, gemeinsam etwas zu unternehmen?
Für unser Patenprojekt suchen wir Familien oder Einzelpersonen, die gerne eine Patenschaft für ein Kind psychisch erkrankter Eltern übernehmen würden.

Kultur und Sport in Amtzell und Pfärrich

Vom 19. - 28. August 2016

August			Beginn:		
21.8.	So	Sommerabendkonzert mit der Musikkapelle Pfärrich	19.00	Cosner Platz	Gemeinde Amtzell

Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und werden fachlich begleitet.
Wir freuen uns über Ihr Interesse und informieren Sie gerne ausführlich.
Arkade e.V., Eisenbahnstr. 30/1., 88212 Ravensburg, Sylvia List, Tel. 0751-3665591

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?
Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:
- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.
Nähere Informationen: St. Gallus-Hilfe gGmbH, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 977123-0, www.st.gallus-hilfe.de

Info-Abend über künstliche Gelenke im Krankenhaus Wangen

Informationen über künstliche Hüft- und Kniegelenke bietet das Team des zertifizierten Endoprothetikzentrum am Krankenhaus Wangen. Am Montag, 29. August, beantworten die Ärztinnen und Ärzte der Klinik für Orthopädie am Krankenhaus Wangen rund um das Thema Gelenkversorgung. Der Informationsabend findet um 19 Uhr im Krankenhaus Wangen in der Cafeteria statt. Der Eintritt ist frei.
Das Ärzteteam rund um Dr. Günther Waßmer, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, beantwortet alle Fragen, die mit der Versorgung mit künstlichen Hüft- und Kniegelenken zusammenhängen. Die Spezialisten, Ärzte, Physiotherapeuten und Pflegefachkräfte, zeigen aktuelle und bewährte Methoden zur Gelenkversorgung im zertifizierten Endoprothetikzentrum Wangen auf. Nach einem Vortrag werden die Knie- und Hüftprothesen demonstriert und das Team steht für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen auf www.oberschwabenklinik.de.

Weniger Strom fürs Waschen und Spülen

Wann es sich lohnt, Wasch- und Spülmaschine ans Warmwasser anzuschließen

Wasch- und Spülmaschine gehören zu den größten Stromverbrauchern im Haushalt. Missen möchte sie aus gutem Grund dennoch niemand. In vielen Fällen lässt sich der Stromverbrauch der Geräte aber um bis zu einem Drittel senken, wenn sie direkt ans Warmwasser angeschlossen werden. Michael Maucher, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Ravensburg, erklärt, wann sich der Wechsel lohnt.
„Das Aufheizen des Wassers macht den Großteil des Stromverbrauchs von Wasch- und Spülmaschinen aus. Dabei ist die Wassererwärmung mit Strom besonders teuer", erläutert Michael Maucher. Es liegt daher nahe, das Wasser anders zu erwärmen und erst dann in die Geräte fließen zu lassen. Doch Vorsicht: Das macht in vielen, aber nicht in allen Fällen Sinn.
„Ist sowieso die gesamte Warmwasserbereitung elektrisch, zum Beispiel bei einem Elektroboiler, bringt natürlich auch der Wechsel des Anschlusses für die Geräte keine Einsparung", sagt Maucher. Empfehlenswert ist dagegen Warmwasser aus einer thermischen Solaranlage – das erhält der Betreiber im Sommer ohne Mehrkosten. Auch bei Gas- und Ölheizungen ist die Wärme oft preisgünstiger als bei elektrischer Aufheizung.
Außerdem muss geklärt werden, ob die vorhandenen Geräte überhaupt mit Warmwasser betrieben werden können. Einzelne Waschmaschinen verfügen über einen gesonderten Warmwasseranschluss. Bei anderen Modellen ist ein spezielles Vorschaltgerät erforderlich. Die meisten Spülmaschinen können hingegen ohne Umrüstung an die Warmwasserleitung angeschlossen werden. Allerdings droht hier eventuell ein Verlust der Gewährleistung.
Michael Maucher fasst zusammen: „Ist eine Solaranlage vorhanden und sind Wasch- und Spülmaschine dafür geeignet, lohnt sich der Betrieb am Warmwasseranschluss meistens. Alles andere lässt sich nur im Einzelfall entscheiden." Bei allen Fragen zum effizienten Betrieb von elektrischen Geräten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Ravensburg unter 0751 – 76 47 070. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Flüchtlinge und Helferkreis gestalten Programm beim Schlossfest

„Gemeinsam sind wir bunt" lautet das Motto des ersten Internationalen Standes des Helferkreises Asyl Aulendorf, der zusammen mit syrischen Flüchtlingen beim Schlossfest vom 20. und 21. August gestaltet wird. Neben traditionell syrischem Essen und Getränke, warten sechs Programmpunkte auf die Schlossfestbesucher.
Mit syrischen „Falafel-Wraps" und süßem Gebäck zum Nachtisch, orientalischem Kaffee, Schwarztee und Ayran als Durstlöscher, ist für jeden Geschmack etwas geboten. Musikalisch kommen die Zuschauer am Samstag um 16 Uhr und 20 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr und 19 Uhr mit Einlagen des traditionellen Tanzes namens „Dabke" auf ihre Kosten. Zusätzlich tritt am Samstag um 15:30 Uhr und 16:30 Uhr der Zauberer „Mirakuli" vor dem Stand auf. Gefördert wird der Stand von privaten Spenden, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Sozialministerium im Rahmen des Programms „Gemeinsam sind wir bunt". Alle Interessierte sind am Schlossfest herzlich eingeladen, bei Essen und Trinken mit den Geflüchteten ins Gespräch zu kommen.

Landratsamt Ravensburg

Ehrenamtliche Wohnberater gesucht

Die Wohnberatung erhält zum Ende des Jahres wieder einen festen Platz in der Alten- und Behindertenhilfe im Landkreis Ravensburg. Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. und der Landkreis reaktivieren das Angebot in gemeinsamer Trägerschaft und suchen nun noch ehrenamtliche Wohnberater. Interessenten können sich am Mittwoch, 24. August, um 17 Uhr im Rahmen einer Informationsveranstaltung beim Roten Kreuz, Ulmer Straße 95 in Ravensburg informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Wohnberater eignen sich Personen mit beruflichem Hintergrundwissen aus den Bereichen Architektur, Ingenieurwesen oder einer handwerklichen Ausbildung. Auch Berufserfahrungen im Gesundheitswesen und in der Alten- oder Krankenpflege sind eine gute Voraussetzung dafür. Allen Wohnberatern bietet das Rote Kreuz zudem eine qualifizierte Grundschulung an.
Die Wohnberatung unterstützt ältere, kranke und behinderte Menschen dabei, ihre Selbstständigkeit und Selbstbestimmung in der eigenen Wohnung solange wie möglich zu erhalten. Durch professionelle Beratung ehrenamtlicher Wohnberater sollen den Betroffenen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie sie ihr Wohnumfeld den sich verändernden Lebensbedingungen anpassen können. Die Wohnberater arbeiten ehrenamtlich beim Roten Kreuz und werden durch einen hauptamtlichen Mitarbeiter des Roten Kreuzes unterstützt.
Weitere Informationen hierzu erteilen das Landratsamt, Andrea Müller, Telefon 0751/85-3318 und der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V., Sebastian Hartmann, Telefon 0751/560 61 68.

Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Wangen im Allgäu

SAV lädt zum Grillfest ein!

Die Ortsgruppe Wangen des Schwäbischen Albvereins feiert in diesem Jahr das bereits zur Tradition gewordene Grillfest. Es findet, wie in den vergangenen Jahren, bei Familie Raible (Raible-Hof) statt.
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, am
Samstag, 20.08.2016 ab 18.00 Uhr mitzufeiern.
Für Getränke und die „richtige Glut" ist gesorgt.
Grillgut, Teller, Besteck und Gläser sollten mitgebracht werden.
Auch Salatspenden sind willkommen.
Weitere Infos bei Anton Lanz, Tel. 07522-4514

Der Saisonhöhepunkt für Freizeitradler naht

Die Rad-Union Wangen lädt am Sonntag, den 4. September zur 38. Ausgabe der Oberschwäbischen Barockstraße - Anmeldefrist läuft

Die Oberschwäbische Barockstraße gilt als größte Radtouristik-Veranstaltung für Hobbyradler in Baden-Württemberg. Am Sonntag, 4. September, organisiert die Rad-Union Wangen dieses Event zum 38. Mal. Der Verein erwartet wieder Teilnehmer aus ganz Deutschland und den Nachbarländern rund um den Bodensee und ist aus dem Radsportkalender der Touristikfahrer nicht mehr wegzudenken. Die Anmeldefrist läuft noch bis zum Mittwoch, den 24. August.
Die Barockrundfahrt hat ihren festen Termin, immer am 1. Sonntag im September. Auf den von Jahr zu Jahr veränderten Strecken nehmen jährlich ungefähr 2000 ambitionierte Hobbyradler teil, heißt es in einer Mitteilung der Rad-Union. Die vier verschiedenen Strecken führen in unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsanforderungen quer durch das Allgäu und Oberschwaben Die Streckenlängen betragen dieses Jahr 151, 113, 62 Kilometer und die Familientour ist 39 Kilometer lang.
Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine geführte Mountainbike-Tour mit ca. 35 – 40 km oder maximal 60 Kilometer.
Die Teilnehmer werden vor Ort je nach Leistungsklasse in Gruppen eingeteilt und von einem Guide geführt. Die Runde ist in zwei Abschnitte unterteilt. Nach ungefähr 35 – 40 km gibt es Verpflegung an der alten Sporthalle in Wangen. Anschließend geht es auf den zweiten, etwas traillastigeren Abschnitt.
Beim „Meckatzer-Weißgold-Cup" nehmen vor allem sehr viele Firmengruppen teil. Sieger wird wieder die Gruppe mit den meisten gefahrenen Kilometer (Tour 1).
Selbstverständlich können Sie mit einem Pedelec an den Radtourenfahrten teilnehmen.
Bei einem PEDELEC 25 (Pedal Electric Cycle) handelt es sich um ein Fahrrad mit einer elektrischen Antriebsunterstützung, welches hybrid mit Elektromotor und Muskelkraft betrieben wird. Der Electromotor gibt ohne Treten oder Kurbelbewegung keine Leistung ab, bei 25 km/h stellt er sich aus. Nach ersten positiven Erfahrungen der Radwanderfahrten ist daher auch eine entsprechende Teilnahme bei den Radrundfahrten möglich und gewünscht.
Anmeldung zur Barockstraße bei Annemarie Kogler, Karl-Speidel-Str. 3, 88239 Wangen
E-Mail: a.h.kogler@t-online.de Tel. 07522/4299, Auskunft und Prospekt außerdem bei Karl Werk, Schießstattweg 60, 88239 Wangen, Tel. 07522/22062 und beim Gästeamt der Stadt Wangen Tel. 07522/74211;

Bauernhaus-Museum Wolfegg

• Für Kopf, Herz und Hand - Sommerferienprogramm im Bauernhaus-Museum Mitmachaktionen: 11 -17 Uhr, Öffnungszeit Museum: tägl., 10 - 18 Uhr. Ohne Voranmeldung, bei jedem Wetter.

Dienstag, 23.08. Erntetag - eine Rallye für Kinder: mit der Sense mähen • Wecken backen • Garben binden • Huizen aufbauen • Mühle in Betrieb • dreschen und mahlen • Puppentheater (14 Uhr) • Stockbrot backen

Mittwoch, 24.08. Schwabenkindertag: Schlüsselanhänger filzen • Rucksack bedrucken • Sparhaus bauen • Schüttelbrot backen • Sorgenpüppchen basteln • Schwabenkindergeschichten (13 und 15 Uhr) • Seile herstellen • Schwabenkinderführung (14 Uhr)

Donnerstag, 25.08. Wald-, Holz-, Wildtiertag: Holzintarsien • Tierfingerpuppen basteln • Soßenlebkuchen backen • **Zu Gast:** Ameisenexperte (Ameisen-Infostation), Falkner, Forstamt • Jagdhundevorführung • Stockbrot backen • Märchen erzählen (14.30 Uhr)

• Vorschau: Großes Museumsfest: 3. und 4. September, jeweils von 10 - 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.bauernhaus-museum.de.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

„Achtung - Mitreisende der Seniorengruppe an den Kaiserstuhl/in die Vogesen"

Bei unserer Fahrt an den Kaiserstuhl und in die Vogesen sind im Bus zwei ausziehbare Wanderstöcke liegen geblieben.
Wer vermisst diese?
Bitte meldet euch bei Gertrud Rogg (Telefon 07520/953750).

Kinderkleiderbasar

Der Kindergarten St. Raphael und Schulförderverein der Grundschule Schomburg veranstalten ihren Kinderkleiderbasar am Samstag, den 24. September 2016 von 9.00 - 11.00 Uhr in der Turnhalle Primisweiler.
Annahme der Waren am Freitag, den 23. Septemberr 2016, von 16.00 - 18.00 Uhr in der Turnhalle.
Abholung der Waren am Samstag, den 24. September 2016 von 14.00 - 14.30 Uhr.
Annahme von max. 120 Verkäufern! Pro Verkäufer max. 50 Teile, 3 Paar Schuhe, keine Annahme von Socken/Strumpfhosen und Unterwäsche, keine Plüschtiere!!
Mehrteiler bitte zusammennähen, Auszeichnung nur mit Tesakrepp.
Kaffee, Kuchen und Getränkeverkauf.
Anlieferung nur in beschrifteten Körben!
Angenommen wird: Aktuelle, MODERNE Herbst-Winterbekleidung bis Gr. 176, Kinderbücher, Kinderspielzeug, Umstandsmode und Alles rund ums Kind.
Die Annahmegebühr von 2,50 Euro, sowie 10 % vom Verkaufserlös, kommen dem
Kindergarten und dem Schulförderverein zugute.
Verkäufer-Nr. unter Tel. 14 - 18 Uhr 07528/9279172 oder 0170/2941767
Abgabe von Verkäufernummern bis zum 20. September 2016
Bitte immer telefonisch anmelden!

Rund um's Kind - Mutter-Kind-Gruppe

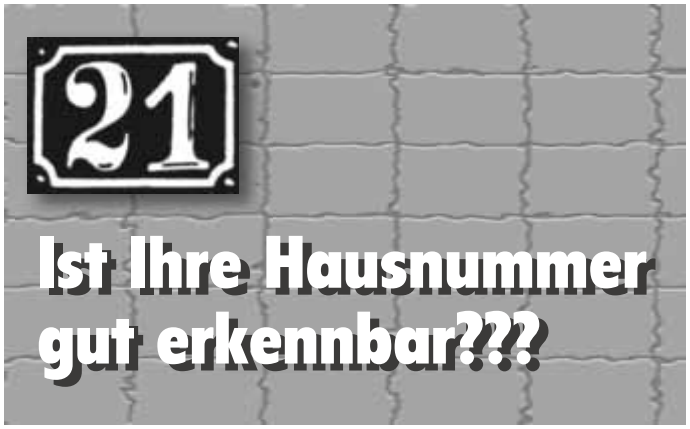
Basar Neukirch
24.09.2016, 10.30 - 12.00 Uhr
Schwangere-Begleitperson ab 10.00 Uhr
Kinderkleidung Herbst/Winter, Spielzeug
Kaffee und Kuchen, Pizza - auch zum Mitnehmen
Neue Mehrzweckhalle Neukirch
Verkäufernummern per E-Mail: Basar-Neukirch@gmx.de

Kinder- und Jugendkleiderbasar Leupolz

am Samstag, den 10. September 2016, von 9.00 - 11.00 in der Turnhalle Leupolz.
Anlieferung der ausgezeichneten Ware (max. 50 Teile + 3 Paar Schuhe) am:
Freitag, den 09.09.16 von 16.00 - 18.00 Uhr
Abholung der nicht verkauften Ware am:
Samstag, den 10.09.16 von 14.00 - 14.30 Uhr
Annahmegebühr 2,50 Euro und 10 % des Verkaufserlöses kommen dem Förderverein Kindergarten und Grundschule Leupolz e. V. zugute.
Auskünfte und Vergabe der roten Nummer bis 20 Uhr: Tel. 07506/912935

Bergmesse

Zu dieser Veranstaltung lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg (Ortsgruppe Allgäu) am Sonntag, 11. September 2016 um 14:00 Uhr zur Bergmesse (Chor Vivente, Beuren) in die Wallfahrtskirche nach Gschnaidt bei Frauenzell ein.
Treffpunkt: 12:30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle am Walkenberg. Von hier aus gemeinsame Wanderung (ca. 70 Min.).
Man kann auch mit dem PKW bis zur Wallfahrtskirche hochfahren.
Zelebrant ist Pfarrer Paul Notz, Landvolkpräses, Seelsorgeeinheit Bad Wurzach.
Nach dem Gottesdienst besteht Möglichkeit zur Einkehr im Gasthaus zum Kreuz.
Wir laden alle recht herzlich dazu ein.



Erfolgreich werben für wenig Geld

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm	
Spaltenanzahl	4	
Spaltenbreite	45 mm	
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich	
Rasterweite	34er	
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren	
Preise	Laut Anzeigentarif	
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt	
Malstaffel: (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	6 - 9 mal	= 5 %
	10 - 19 mal	= 10 %
	20 - 39 mal	= 15 %
	ab 40 mal	= 20 %
Mengenstaffel: (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	4 - 6 ganze Seiten	= 10 %
	7 - 9 ganze Seiten	= 15 %
	ab 10 ganzen Seiten	= 20 %

Anzeigen-Info:
07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

Den mm-Preis (Farb- oder sw-Druck) für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder auch zum Download unter www.dvwagner.de.

- für Leser vor Ort wichtiger Lesestoff
- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel

WAGNER Druck + Verlag
70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.
Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.

Druck + Verlag
WAGNER
70799 Kornwestheim · Postfach 19 22

Dyon LED Fernseher Enter32 PRO
80 cm Diagonale, Full HD, H 265 HEVC,
Energieeffizienzklasse A

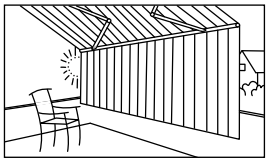
Sonderpreis € **279,--**

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik
Wolfgang Marb
Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 · Fax 96151

Verkaufserfolg

durch gezielte vorrausschauende Werbeplanung.
Nutzen Sie die Amts- und Gemeindeblätter
als Ihren Werbeträger.

Doppel-Markisen



Über 1000 m² Ausstellungsfläche
RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de
fischinger markisen
seit 90 Jahren

ANZEIGEN HELFEN VERKAUFEN

Suche 2-Zimmer-Wohnung
ab sofort zu mieten.
Telefon 0152 07193907

Wir sind mit Erfolg im Bereich Omnibusverkehr und Reisen tätig. Saubere und gepflegte Omnibusse sind uns wichtig. Deshalb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft

für die regelmäßige Innenreinigung unserer Omnibusse.
Die Anstellung erfolgt als Minijob oder in Teilzeit.
Planbare flexible Arbeitszeiten, vorwiegend am Abend.
Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz.

Ihre Bewerbung richten Sie an
OMNIBUSVERKEHR WANGEN
z. Hd. Frau Claudia Seitz, Telefon 07522 974626

Dr. Amy Neumann-Volmer
Ärztin für Allgemeinmedizin
Klaus Volmer
Kinderarzt
Tulpenstr. 4 · 88279 Amtzell · Telefon 07520 6371

Unsere Praxis ist vom **29.8. - 9.9.2016**
wegen Urlaub geschlossen.
Vertretung laut Anrufbeantworter

57. Weinfest in Meckenbeuren
vom 19.-22. August 2016

Fr. 19.8. ab 20 Uhr **„Blasmusik pur"** mit den Musikkapellen **Oberteuringen** und **Obereschach** **(Eintritt frei!!)**
Sa. 20.8. ab 20 Uhr **„Dirndl & Lederhosen-Party"** mit der **Alpenmafia** **(Einlass ab 19.00 Uhr,** unter 18 Jahren Zutritt nur mit Partypass)
So. 21.8. ab 19 Uhr Country-u.-Western-Party m. „Knapp ein Jahr" **(Eintr. frei)**

www.musikverein-meckenbeuren.de